



Philharmonische Gesellschaft
Bremen

1979 - 1980

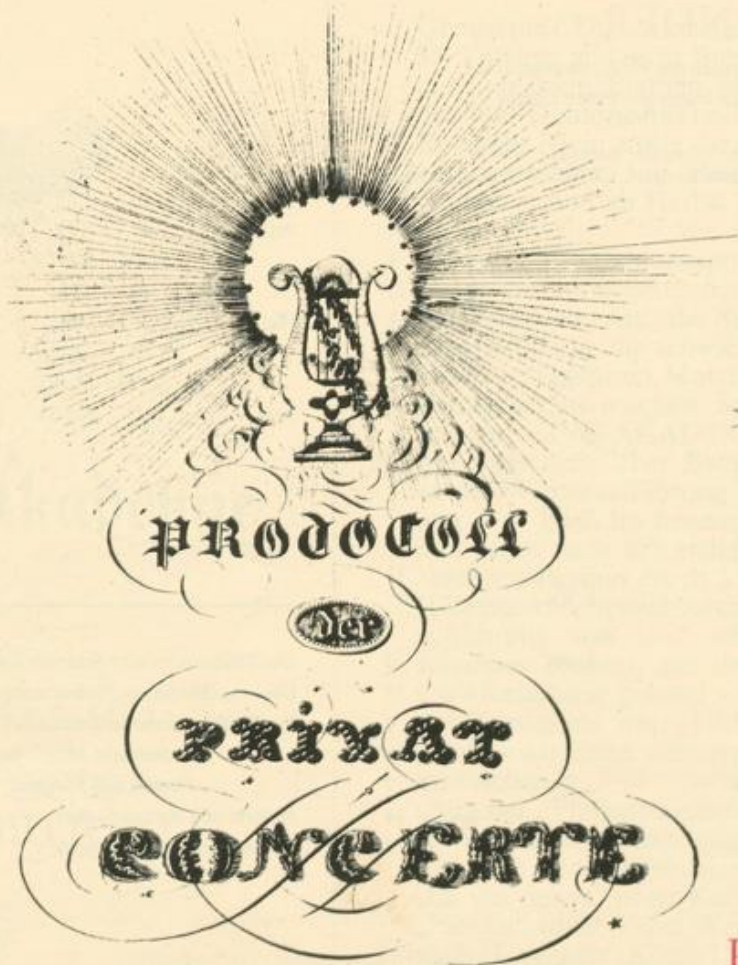
FB

8585

155. Spielzeit



VERZEICHNISSE
DER
MITGLIEDER



Fb 8585 - 1979/80



Fb 8585 - 1979/80

KONZERT
PROGRAMME

TERMINKALENDER

September 1979 22. Sa Anspruch der Vorjahresabonnenten auf die bisherigen Plätze entfällt.

				Philh.	Jugend-	Rathaus-	Philh.	
				Konzert	Konzert	XX. Jahrh.	Kammerk.	Seite
Oktober	5.	Fr		1.				12
	15./16.	Mo/Di	1.					4
	22.	Mo		2.				12
November	5./6.	Mo/Di	2.					5
	9.	Fr		3.				12
	12.	Mo				1. RK		10
	26./27.	Mo/Di	3.					5
Dezember	4.	Di		4.				13
	10./11.	Mo/Di	4.					5
	16.	So			1.			9
Januar	7./8.	Mo/Di	5.					6
1980	14.	Mo		5.				13
	24.	Do				1. XX.		11
Februar	4./5.	Mo/Di	6.					6
	11.	Mo				2. RK		10
	14.	Do		6.				13
	18./19.	Mo/Di	7.					6
	28.	Do		7.				14
März	3./4.	Mo/Di	8.					7
	14.	Fr		8.				14
	24./25.	Mo/Di	9.					7

				Philh.	Jugend-	Rathaus-	Philh.	
				Konzert	Konzert	XX. Jahrh.	Kammerk.	Seite
April	4.	Fr						8
	21./22.	Mo/Di	10.					7
	28.	Mo					9.	14
Mai	7.	Mi				2. XX.		11
	11.	So			2.			9
	12./13.	Mo/Di	11.					8
Juni	2./3.	Mo/Di	12.					8

Das Philharmonische Staatsorchester	15
Die Sing-Akademie. Philharmonischer Chor	16
Die Philharmonische Gesellschaft	
Ordentliche Mitglieder	18
Firmen und Förderer	23
In Ihrer und eigener Sache	22
Abonnementsbedingungen	24

– Programmänderungen vorbehalten –



Protocoll
DER
Sing-Akademie
errichtet
im Jahre 1815
in
Bremen

Gemischte Chöre, zunächst als „Singschulen“, dann als Vereine, gibt es in Bremen seit 1800. Nachdem die Franzosen Bremen verlassen hatten, berieten der neue Domorganist und spätere Kantor Wilhelm Friedrich Riem sowie die Gründer und Leiter der anderen Chöre, Joh. Heinr. Lange und Lebrecht Grabau, schon im Herbst 1814 die Gründung einer **SING-AKADEMIE**, die dann auch 1815 errichtet wurde. Ihr Gründungsprotokoll schmückten die Mitglieder mit nebenstehender Zeichnung. Die besondere Aufgabe der Neugründung bestand zunächst darin, die schwierige polyphone Kirchenmusik der Oratorien, Motetten und Passionen wieder zugänglich zu machen. Schon 1832 konnte Riem mit der SING-AKADEMIE eine Leistung von musikgeschichtlicher Bedeutung vollbringen: Die erste Wiederaufführung der „**Johannes-Passion**“ von J. S. Bach im neunzehnten Jahrhundert, nur drei Jahre nach der ersten Wiederaufführung der Matthäus-Passion durch Mendelssohn. Der zweite Höhepunkt vergleichbaren Ranges: 1868 die Uraufführung von „**Ein deutsches Requiem**“ von Johannes Brahms, der dem Chor – damals von Carl Reinthaler geleitet – auch die Uraufführung des Kopfsatzes des „**Triumphliedes**“ anvertraute. Auch unter ihren weiteren Dirigenten leistete die inzwischen in „**Philharmonischer Chor**“ umbenannte und der Philharmonischen Gesellschaft angeschlossene Sing-Akademie viele regionale und überregionale Erstaufführungen, wie z.B. Wolf-Ferraris „**La vita nuova**“ unter Karl Panzner 1905, Wagners „**Parsifal**“ unter Ernst Wendel 1914, unter diesem auch Honeggers „**König David**“ 1929, Brittens „**War Requiem**“ unter Hellmut Schnackenburg 1963 und

andere. – In Anknüpfung an diese inhaltsreiche und künstlerisch verpflichtende Tradition nimmt der Chor nunmehr im 165. Jahre seines Bestehens wieder seine ursprüngliche Bezeichnung in seinen Namen auf:

DIE SING-AKADEMIE

PHILHARMONISCHER CHOR

Im Großen Saal der Glocke, jeweils 20 Uhr –

PHILHARMONISCHE KONZERTE

1

Montag / Dienstag, 15./16. Oktober 1979

Leitung: WOLDEMAR NELSSON

Klavier: GÜHER UND SÜHER PEKINEL

Benjamin Britten

Wolfgang A. Mozart

Ludwig v. Beethoven

Simple Symphonie

Konzert für 2 Klaviere Es-Dur

Sechste Symphonie ("Pastorale")

Güher und Süher
Pekinel





Miha
Pogacnik

Joseph Haydn
Jean Sibelius
Béla Bartók

Symphonie Nr. 102
Violinkonzert
Konzert für Orchester

X **2**

Montag / Dienstag, 5./6. November 1979
Leitung: WILFRIED BÖTTCHER
Violine: MIHA POGACNIK



Stephan
Drakulich

Wolfgang A. Mozart
Anton Bruckner

Symphonie G-Moll KV 551
Dritte Messe

3

Montag / Dienstag, 26./27. November 1979
Leitung: PETER SCHNEIDER
Sopran: GERDA LEYPOLDT-SVETLEV
Alt: WALTRAUD ELCHLEPP
Tenor: STEPHAN DRAKULICH
Baß: HUBERT C. L. WABER



Marie-Louise
Gilles

Gustav Mahler

Dritte Symphonie

4

Montag / Dienstag, 10./11. Dezember 1979
Leitung: MOSHE ATZMON
Alt: MARIE-LOUISE GILLES

5

Montag / Dienstag, 14./15. Januar 1980

Leitung: MAREK PIJAROWSKI

Bratsche: BRUNO GIURANNA

Witold Lutosławski

Béla Bartók

Peter Tschaikowsky

Little Suite EA

Bratschenkonzert

Fünfte Symphonie

Bruno
Giuranna



6

Montag / Dienstag, 4./5. Februar 1980

Leitung: PINCHAS STEINBERG

Klavier: KONSTANZE EICKHORST

Claude Debussy

Frédéric Chopin

Hector Berlioz

Petite Suite EA

Klavierkonzert F-Moll

Symphonie Fantastique

Konstanze
Eickhorst



7

Montag / Dienstag, 18./19. Februar 1980

Leitung: PETER SCHNEIDER

Violine: MANFRED SCHERZER

Paul Hindemith

Johannes Brahms

Richard Strauss

Symphonische Metamorphosen

Violinkonzert

Don Quixote

Manfred
Scherzer





Ramon
Jaffé

X 8 X

Montag / Dienstag, 3./4. März 1980

Leitung: HANS WALLAT

Violoncello: RAMON JAFFÉ

Michael Glinka

Ouvertüre "Ruslan und Ludmilla"

Anton Dvořák

Violoncellokonzert

Aram Khatschaturian

Suite aus "Gajaneh" EA



Woldemar
Nelsson

9

Montag / Dienstag, 24./25. März 1980

Leitung: WOLDEMAR NELSSON

Max Reger

Symphonischer Prolog EA

Johannes Brahms

Vierte Symphonie



Paul
Meisen

10

Montag / Dienstag, 21./22. April 1980

Leitung: ZDENEK MACAL

Flöte: PAUL MEISEN

Maurice Ravel

Ma mère l'oye

Frank Martin

Ballade EA

Louis Spohr

Konzert in Form einer Gesangszene

Anton Dvořák

Sechste Symphonie EA

X 11

Montag / Dienstag, 12./13. Mai 1980
Leitung: PETER SCHNEIDER
Violine: GOTTFRIED SCHNEIDER
Violoncello: CHRISTOPH HENKEL
Klavier: CARL SEEMANN

Siegfried Köhler Epitaph für Antigone UA
Ludwig v. Beethoven Tripelkonzert
Robert Schumann Vierte Symphonie

12

Montag / Dienstag, 2./3. Juni 1980
Leitung: ELIAHU INBAL
Violine: EDITH PEINEMANN

Igor Stravinsky Suite Nr. 2
Felix Mendelssohn Violinkonzert
Ludwig v. Beethoven Vierte Symphonie

Carl
Seemann



Edith
Peinemann



KARFREITAGS-KONZERT IM DOM

Freitag, 4. April 1980
Leitung: PETER SCHNEIDER
Solisten: Werden noch bekannt gegeben

Johann Seb. Bach Matthäuspassion

PHILHARMONISCHE JUGENDKONZERTE

Im Großen Saal der Glocke, Beginn 20 Uhr



Claus
Ocker

Einführung und Leitung: PETER SCHNEIDER

Georg Friedrich Händel

Dettinger Te Deum

1

Sonntag, 16. Dezember 1979

Baß: CLAUD OCKER

Siegfried Köhler

Epitaph für Antigone

2

Robert Schumann

Vierte Symphonie

Sonntag, 11. Mai 1980

Veranstaltet in Gemeinschaft mit dem Senator für Wissenschaft und Kunst und dem Jugendamt, Abteilung Jugendförderung

PHILHARMONISCHE RATHAUSKONZERTE

In der Oberen Halle des Alten Rathauses, Beginn 20 Uhr

1

Montag, 12. November 1979

Leitung: LEO PLETTNER

Klarinette: SABINE MEYER

Violine: KATHRIN RABUS

Carl Maria v. Weber

Max Bruch

Franz Schubert

2. Klarinettenkonzert, Es-Dur

Violinkonzert G-Moll

Dritte Symphonie

2

Montag, 11. Februar 1980

Leitung: MARTIN FISCHER-DIESKAU

Flöte: BETTINA LÖNS

Violoncello: CHRISTIAN BRUNNERT

Samuel Barber

Carl Stamitz

Luigi Boccherini

Wolfgang A. Mozart

Adagio für Streicher

Flötenkonzert G-Dur

Violoncellokonzert B-Dur

Symphonie C-Dur, KV 338, mit
Menuett KV 409

Sabine
Meyer



Christian
Brunnert



Bettina
Löns



Veranstaltet in Gemeinschaft mit dem Senator für Wissenschaft und Kunst.

MUSIK DES XX. JAHRHUNDERTS

Im Großen Saal der Glocke, Beginn 20 Uhr

1

Donnerstag, 24. Januar 1980

Leitung: GÜNTHER WICH



Günther
Wich

Werke von **Alexander von Zemlinsky**
und **Bernd Alois Zimmermann**

2

Mittwoch, 7. Mai 1980

Leitung: KLAUS BERNBACHER

WOLFGANG SCHMID

N. N.



Klaus
Bernbacher

Im Rahmen der Tage "**pro musica nova**"

Karlheinz Stockhausen

Gruppen für drei Orchester

Veranstaltet in Gemeinschaft mit Radio Bremen und dem Senator für Wissenschaft und Kunst.

PHILHARMONISCHE KAMMERKONZERTE

Im Kleinen Saal der Glocke, 20 Uhr

FREUNDLICH GEFÖRDERT VON DER SPARKASSE IN BREMEN

1 MEDICI-QUARTETT – London –

Freitag, 5. Oktober 1979

Joseph Haydn
Benjamin Britten
Ludwig van Beethoven

Streichquartett F-Dur, op. 74,2
Streichquartett Nr. 3
Streichquartett F-Dur, op. 59,1

Zum ersten Male in Bremen

2 STUTTGARTER KLAVIERTRIO

Montag, 22. Oktober 1979

Ludwig van Beethoven
Ernest Bloch
Johannes Brahms

Trio Es-Dur, op. 70/2
Three Nocturnes EA
Trio H-Dur, op. 8

3 PRAGER STREICHQUARTETT

Freitag, 9. November 1979

Wolfgang Amadeus Mozart
Bohuslaw Martinu
Antonin Dvořák

Streichquartett G-Dur, KV 387
Streichquartett Nr. 3 EA
Streichquartett Es-Dur, op. 51

Alexander von Zemlinsky
Wolfgang Amadeus Mozart
Robert Schumann

Zum ersten Male in Bremen

Anton von Webern
Wolfgang Amadeus Mozart
Wolfgang Amadeus Mozart
Johannes Brahms

Franz Schubert
Béla Bartók
Felix Mendelssohn

MELOS-QUARTETT – Stuttgart –

4

Dienstag, 4. Dezember 1979

Streichquartett Nr. 3, op. 19 EA
Streichquartett B-Dur, KV 589
Streichquartett A-Dur, op. 41,3

BRAHMS-QUARTETT – Hamburg –

5

Montag, 14. Januar 1980

WOLFGANG RITTER, Flöte
Sechs Bagatellen op. 9
Flötenquartett A-Dur, KV 298
Flötenquartett D-Dur, KV 285
Streichquartett A-Moll, op. 51,2

TOKYO-QUARTETT – Washington, D. C. –

6

Donnerstag, 14. Februar 1980

Streichquartett Es-Dur, op. 125,1
Streichquartett Nr. 1, op. 7
Streichquartett D-Dur, op. 44,1

7 FRANZ SCHUBERT-QUARTETT – Wien –

Donnerstag, 28. Februar 1980

Joseph Haydn
Ivan Eröd
Franz Schubert

„Serenaden“-Quartett F-Dur, Hob. III, 17
Streichquartett Nr. 2 (1978) UA
Streichquartett G-Dur, op. 161

8 CONSORTIUM CLASSICUM – Berlin –

(Neun Bläser und Kontrabaß)

Freitag, 14. März 1980 **Im Großen Saal der Glocke**

Joseph Haydn
Franz Anton Hoffmeister
Helge Jörn
Carl Maria von Weber
Wolfgang Amadeus Mozart

Divertimento (Parthia) Es-Dur EA
Echo-Divertimento (Parthia) Es-Dur EA
Dezett 1977: Concertino EA
Concertino C-Dur EA
Serenade C-Moll, KV 388

9 QUARTETTO BEETHOVEN DI ROMA

Montag, 28. April 1980

Ludwig van Beethoven
Bohuslav Martinu
Johannes Brahms

Klavierquartett Es-Dur, op. 16
Klavierquartett 1942 EA
Klavierquartett C-Moll, op. 60

DAS PHILHARMONISCHE STAATSORCHESTER

I. VIOLINE

Kz.-M. Kupczyk, Franz-J.
Kz.-M. Götz, Bernhard
Kz.-M. Bayerlein, Josef
Shochetman, Jaacov
Stromberg, Friedrich
Riebesehl, Albert
Hoch, Heinz
Trautscholdt, Rolf
Eberlein, Harald
Simonsen, Rolf
Pitz, Wilhelm
Hofmeister, Irmgard
Kühl, Rudolf
Mullarkey, Francis J.
Inceu, Mihaela Viorica

II. VIOLINE

Heidemann, Horst-K.
Mühlenweg, Karl
Beyer, Friedrich
Sobik, Ulrich
Kasischke, Gregor
Walther, Gerhard
Rieger, Heinz
Dobrosmissloff, Heinz
Garbers, Otto
Wulff, Johannes
Sinclair, Derek G.
Baumgarten, Harald

BRATSCH

Hoffmann, Rainer
Lang, Jens
Eickhorst, Matthias
Burwitz, Siegfried
Schwerdtner, Alfred
Etzrodt, Joachim
Ramsch, Hans Günther
Grunewald, Jürgen
Klawitter, Michael
Dolman, Margaret

CELLO

Kufferath, Hans-Wilhelm
Jerzewski, Ralph-Detlev
Dobrosmissloff, Peter
Brauer, Richard
Gräve, Bernhard
Jacobs, Manfred
Jaffé, Don
Bausch, Niels

BASS

Rentzsch, Guido
Schwalenberg, Adolf
Freiding, Roland
Gerstner, Norbert
Immisch, Richard
Heineberg, Horst

FLÖTE

Seemann, Edelgard
Kocman, Viljem
Bruhn, Hans
Quarz, Dietmar

OBOE

Müntel, Peter
Schirmer, Helmut
Henkelmann, Richard
Hoth, Wolfgang

KLARINETTE

Homoki, Endre
Juretko, Hubert
Carstens, Herbert
Schwitalla, Hans

FAGOTT

Goffing, Fritz
Windeler, Reinhard
Ketzer, Axel
Schlicke, Siegfried

TROMPETE

Hartog, Thomas
Steiger, Heinz
Köpp, Rudolf
Grebe, Willy
Schütz, Paul

HORN

Stern, Herbert
Fischer, Günter
Luger, Ernst
Rieche, Gustav
Kluge, Joachim
Holzinger, Hans
Schulz, Dieter

POSAUNE

Wittmann, Horst
Krahn, Dieter
Hammer, Bernd
Schaper, Heinrich



Generalmusikdirektor

Peter Schneider

TUBA

Dykier, Eduard

HARFE

Wiegand-Pröttsch,
Eleonore

SCHLAGZEUG

Behrens, Egon
Seekamp, Herbert
Sonntag, Wolfgang

ORCHESTERWARTE

Heidtmann, Alfred
Raderschatt, Jürgen

DIE SING-AKADEMIE

PHILHARMONISCHER CHOR

GESAMTLEITUNG: GMD PETER SCHNEIDER

Studienleitung:

THEO WIEDEBUSCH



Chorvorsitzender: Dr. Klemens Fiebach

Chorbeirat:

Christa Ehlers – Stimmführerin Sopran
Ursula Niebuhr

Hanna Willich – Stimmführerin Alt
Renate Schrader

Fritz Schollbach – Stimmführer Tenor
Hans-Dieter Tonnemacher

Lutz Rathcke – Stimmführer Baß
Heinz-Gerd Blanke

Chorproben:

Donnerstags
20.00 Uhr
Packhaus im
Schnoor

SO
Ab
Ba
Be
Be
Be
Bo
Eh
Ei
Ga
Gr
Ha
He
Hü
Hu
Kl
Kö
Kr
Ku
Lu
Ma
M
Ni
Pf
Pi
Po
Qu
Ra
Re
Re
Ri
Ro
Ru
Sa
Sc
Sc
Vi
V
W
Za
Zi

CHORMITGLIEDER

SOPRAN

Ahlswede, Lisanne
Baumgarten, Hildegard
Becker, Kay Ariane
Belding, Erika
Benkenstein, Eva
Beuermann, Agnes
Bohlius, Sabine
Ehlers, Christa
Eichbaum, Susanne
Garvs, Karin
Grimm, Karin
Hader, Heike
Heise, Heidi
Hertzberg, Gerda
Hütting, Carola
Hundert, Petra
Klose, Vendela
Köhler, Hilde
König, Georgine
Krägenbrink, Jutta
Kulenkampff, Jutta
Lutz, Ethne
Mau, Hildegard
Michelmann, Renate
Mitternacht, Bärbel
Niebuhr, Ursula
Pfeiffer, Irmtraut
Pilgram, Clara
Pottschmidt, Sabine
Quast, Anneliese
Raabe, Renate
Rempel, Toni
Reuter, Ursula
Rickens, Elly
Roseland, Inge
Rudert, Traute
Sackersdorff, Irene
Schäfer, Hille
Schröder, Irene
Schwarzkopf, Ilse
Viltz, Lenchen
Vöth, Ada
Weber, Herma
Zander, Hella
Zirpel, Anke

Neue Mitglieder sind jederzeit
herzlich willkommen

ALT

Almstadt, Ruth
Bockhorn-Vonderbank,
Elisabeth
Brandt, Ruth
Busch, Lotte
Claassen, Charlott
Claassen, Heidrun
de Crignis, Marie Louise
Dabrowski, Wanda
Dahme, Hilde
Dehning, Inge
Dreyer, Helga
Ebbecke, Christa
Ecks, Ellen
Eilers, Hannelore
Fiebach, Ruth
Franck, Annette
Gabriel, Almagret
Gerds, Christine
Harenborg, Lieselotte
Hass, Gertrud
Hoffmann, Edith
Koepke, Ursula

Kühner, Margarete
Müller, Ursula
Naake, Waltraud
Nestriepke, Helga
Neuert, Monika
Nielsen, Jutta
Nupnau, Lore
Rentzel, Gisa
Rodenberg, Heide
Rühe, Ellen
Saffe, Karin
Schmidt, Nortrud
Schmitt, Ilse
Schmitz, Gertrud
Schrader, Christina
Schrader, Gudrun
Schrader, Renate
Schwiebert, Christa
Slowak, Ingrid
Suling, Edel
Wacker, Irene
Wagenknecht, Mary
Willich, Hanna

TENOR

Barke, Werner
Ernst, Joachim
Gohlke, Peter
Kissling, Gustav
Kissling, Robert
Mottau, Rolf
Naumann, Heinz
Paslak, Peter
Prus, Herbert
Schollbach, Fritz
Schütt, Hermann
Tonnemacher, Hans-Dieter

D a m e n
Brinkmann, Ilse
Schellhass, Erika

BASS

Almstadt, Ludwig
Berger, Rolf-Dieter
Blanke, Heinz-Gerd
Brandt, Hermann
Ebbecke, Friedrich
Ehrentraut, Friedrich
Fiebach, Dr. Klemens
Mentzel, Helmut
Peeck, Diedrich
Pfeffer, Joachim
Rathcke, Lutz
Reimer, Andreas
Schuldt, Christian
Siemers, Hermann
Steinhausen, Frank Thomas
Viltz, Peter

MITGLIEDER VERZEICHNIS

1979 / 1980

ORDENTLICHE MITGLIEDER

Abegg, Dr. Adolf
Abegg, Georg
Abegg, Helen
Aebert, Dr. Klaus
Agatz, Prof. Dr. E.
Ahlers, Lillie
Ahlers, Marta
Ahrens, Annelise
Ahrens, Anni
Ahrens, Erika
Ahrens, Friedrich
Ahrens, Walter
Albers, Hermann
Albers, Johann N.
Albrecht, Ada
Albrecht, Dr. Gerd Justus
Anlauf, Hellmuth
Anlauf, Liselotte
Asendorf, Walter
Avellis, Rolf

Baars, Erika
Bade, Annemarie
Badke, Sigrid
Bärwinkel, Susanne
Bamberg, Jürgen
Bamberg, Rita
Bard, Paul-Heinz
Barfuss, Kurt
Bartels, Hilde

Bauermann, Wilhelm
Baumgarte, Hetty
Becker, Gisela
Becker-Dowald, Carl
Beermann, Wilma
Behrens, Martha
Bellstedt, Dr. Roland
Benkenstein, Ilse
Berends, Toni
Berghöfer, Paul
Bernbacher, Klaus
Berninghausen, Edith
Besser, F. W. v.
Beutler, Dr. Heinz
Bick, Hans H. K.
Bick, Luise
Bierwisch, Luise
Bille, Liesel
Bischoff, Werner
Bivour, Rita
Blaum, Dr. Eddo
Blaum, Herma
Blaum, Rosmarie
Blaum, Dr. Dr. Rudolf
Blaum, Wolfgang
Bleckwehl, Klärchen
Bleisteiner, Siegfried
Block, Werner
Blum, Else
Blum, Dr. Klaus

Bockhorn-von der Bank,
Geo-Otto
Bockhorn-von der Bank,
Elisabeth
Boehme, Dr. Heiner
Boehme, Käthe
Bömers, Armine
Bömers, Michael
Böse, Eugen
Böttger, Hans-Paul
Bollmann, Herbert
Boner, Ingeborg
Boner, John
Borchert, Elfriede
Borell, Käthe
Borstel, Elisabeth
Bortfeldt, Elisabeth
Boseck, Prof. Dr. Siegfried
Boser, Dr. Ascan
Bosse, Hertha
Brabant, Carl Julius
Bracke, Ursula
Brahms, Dr. Helmut
Brandmeyer, Annemarie
Brandt, Dr. Elly
Brandt, Hans
Brandt, Rita
Brede, Hermann
Breitenstein, Anni
Bremen, Gustav v.
Bremen, Ursula v.
Brender, Ingeborg
Brilmayer, Erika
Brinkmann, Günter
Brinkmann, Ilse
Brose, Gertraude
Brüdern, Emma
Bruncken, Eleonore
Bruns, Karl-Heinz
Bruns, Helga
Büchner, Helene
Bühnen, Ilse

Buhl, Erika
Burdorf, Herbert
Burmester, Hannelore
Burr, Wilma
Busch, Dr. Carl-Wilhelm
Busch, Dr. Günther

Cabisius, Marie Therese
Caesar, Marta
Camesasca, Alexander
Cares, Karlheinz
Cassebaum, Dr. Heinz
Castringius, Arnold
Cesarz, Franz
Christophers, Heinrich
Cetto, Hilde
Cleving, C. F.
Contzen, Gertrud
Commichau, Dr. Karlheinz
Cornelius, Ruth
Creydt, Arne
Czech, Ingeborg
Czech, Walter

Dammann, Annelise
Daseking, Kirsten C.
Darjes, Christiane
Davignon, Annemarie
Dennhardt, Margarete
Dettmers, Edzard
Dettmers, Heiko E.
Diedrich, Anny
Dierking, Adolf
Dierking, Gertrud
Dieterichs, Rose-Marie
Dietrichs, Marlo
Dinnesen, Marie Luise
Dittmar, Erna
Dix, Wolfgang
Dluhy, Robert
Dressler, Carsten
Dreyer, August Wilhelm

Dreyer, Ilse
Driessen, Franz Leopold
Driessen, Ita
Dubbers-Albrecht, Rita
Duckwitz, Marion
Dührkoop, Erna
Dunkake, Joh.

Ebbighausen, Ingeborg
Ebhardt, Dietrich
Eckmann, Marie
Edzard, Dietz R.
Eggert, Elsa
Ehlers, Gesi
Ehmer, Dr. Helmut
Elsner, Heinrich
Emigholz, Hans-Heinrich
Engeling, O. E.
Engelbert, Sabine
Engelbrechten, Lou v.
Engels, Dieter
Engels, Maria
Engels, Renate
Ensinger, Brigitte
Ensinger, Ulrich
Eppelmann, Franca
Erling, Heti
Ernsing, Lisa
Eschrich, Jens
Euler, Dr. Hans-Helmut
Evert, Helmut

Fehrmann, Renate
Feldmann, Lisa v.
Feldstedt, Hanni
Fette, Heide-Marie
Fette, Heiko
Ficke, Bodo H.
Ficke, Ingeborg
Fiedler, Ute
Finckh, Ursula v.
Finkhausen, Sophia

Fischer, Dr. Gert
Fitger, Hildegard
Fleinert, Heino
Fluss, Werner
Forstmann, Dr. Peter
Francke, Robert
Franke, Dina
Franke, Gerda
Franke, Gertrud
Freese, Anneliese
Freese, Ruth
Freese, Werner
Frerichs, Irene
Frers, Herta
Freybe, Wilma
Freytag, Hans
Frick, Dr. C.
Frick, Constantin
Frick, Gertrud
Frick, Dr. Heinrich
Fricke, Herbert
Friedrichs, Carl August
Friedrichs, Karin
Friese, Christoph
Frietsch, Annemarie
Fritze, Dr. Gerda
Fröhlich, Karl-Heinz
Fröhlich, Marret
Frohardt, Elfriede
Furmans, Gerda

Gabbe, Prof. Dr. Erich
Gädeke, Adelheid
Gätjen, Dr. Klaus
Garbade, Theodor
Garbade, Ute
Ganz, Georg
Gebhard, Maria
Gebhardt, Herta
Genoux, Aenne
Genoux, Walter
Gerke, Traute

Gerken, Lüder
Gerstenkorn, Jürgen
Gielen, Bert
Gieseke, Liesa
Gildemeister, Hermann
Glahr, Maud
Gnidtke, Milly
Göbel, Irma
Göhner, Anita
Götz, Erika
Gratenau, Gisela
Gratenau, Theodor
Greiner, Bruno
Greiner, Hermann
Greiner, Magdalene
Greiner, Margot
Grevesmühl, Boris A.
Grobien, Verena
Grommé, Sophie
Gronau, Werner
Groos, Gisbert W.
Grote, Dr. Peter C.
Grotkop, Wilhelm
Gündell, Dr. Helmut v.
Günther, Hanna-Lise
Gudschun, Klara
Guth, Fredi
Gutschow, Ursula

Haase, Gisela
Hackerott, Dr. Hans
Hackmann, Dr. Siegfried
Halbach, Dr. Theodor
Halfen, Agnes
Halle, Ebba
Hamann, Tea
Hannig, Ute
Hans, Edmund
Haring, Käthe
Hasenkamp, Dr. F.
Hauptmann, Lilo
Hauptvogel, Hans Jürgen

Havliza, Dr. Rolf
Heeschen, Friedrich-Adolf
Hehmsoth, Raimund H.
Heine, Irmgard
Heitmann, Grete
Helmken, Ludwig
Hellwig, Hilde
Helms, Heinz
Helms, Marie-Luise
Hellmers, Henriette
Hellmers, Marianne
Hempel, Elisabeth
Henke, Ruth
Henne, Christof
Henne, Ingeborg
Hennig, Marie-Luise
Henschel, Ingrid
Henschel, Vera
Henschel, Prof. Dr. Walter
Herb, Lotte
Herkelmann, Alfred
Herkelmann, Ursel
Hermanns, Bärbel
Hesse, Lisa
Heuer, Eberhard
Heuer, Heinz
Heuer, Magda
Heye, Marguerite
Hiemisch, Dr. Willi
Hilbich, Anneliese
Hilken, Sigrid
Hilker, Annemarie
Hillmann, Arna
Hillmann, Else
Hillmann, Gisela
Hink, Gottlieb
Hinrichs, Herbert
Hirschfeld, G. W.
Hirschmiller, Dr. Helma
Hobe, Dr. Hans Ch.
Hoch, Ursula
Hochhuth, Heinrich

Hoffmann, Dr. Gretel
Hoffmann, Ingelore
Hoffmeyer, Irene
Hohorst, Edith
Holsten, Hanna
Holzhüter, Ina
Holzmann, Hubert
Holzmann, Lieselotte
Honkomp, Prof. Dr. J.
Hoppe, Elly
Horstkotte, Erna
Horstmann, Traugard
Hübener, Annegret
Hütte, Dr. Ursula
Hütting, Klara
Huxmann, Margarete
Hyde-Blake, Marion
Immelmann, Irmgard
Irmer, Gotho v.
Iselt, Herbert
Isermeyer, Dr. Annemarie
Isermeyer, Dr. Hermann
Iversen, Gerhard

Jacob, Ingeburg
Jacob, Dr. Johannes
Jacobs, Walter J.
Jacobskötter, Wolfgang
Jansen, Claus Peter
Jansen, Gisela
Jansing, Hannelore
Janssen, Martha
Jantzen, Ferdinand
Jatzuk, Xenia v.
Johannsen, Gustav
Jonas, Dr. Gerhard
Jordan, Hellmut
Junge, Waltraud
Junghanns, Hildegard
Junker, Dr. Reinhard
Jurany, Annemarie

Kabitz, Friedrich
Kähltitz, Gerhard
Kahne, Hans Georg
Kaisen, Ilse
Kaminski, Friedrich
Kampers, Irene
Kannengiesser, Helmut
Kantzy, Martin
Karstedt, Ilse
Kassebohm, Karl
Kasten, Gerhard
Kasten, Marie-Agnes
Kasten, Walter
Kattenbusch, Arthur
Kehlbeck, Ruth
Keller, Dr. Hildegard
Kellerhoff, Mady
Keppler, Brigitte
Keunecke,
Dr. Horst-Werner
Kienast, Elfie
Kienast, Walter
Kipper, Hannelore
Kipper, Wilfried
Kirchhübel, Minna
Klare, Marie-Luise
Kleemann, Marie-Luise
Klingler, Gertrud
Klingmüller, Christel
Klohs, Irmgard
Knigge, Emil
Knigge, Gertrud
Knigge, Wolfgang
Knoop, Käthe
Koch, Annelotte
Koch, Claudia
Koch, Gusta
Koch, Horst Günter
Koch, Dr. Klaus D.
Kölle, Gunnar
König, Carl W.
König, Hedwig

Köpp, Dr. Günther
Köppe, Hildegard
Körner, Dr. Erwin
Köster, Marie Luise
Köster, Ursula
Kohl-Nebelung, Dorothee
Kolbow, Prof. Dr. H.
Kolffhaus, Ruth
Koloski-Schwarz, Dr. G. U.
Kolster, Helene
Koppermann, Ernst
Kosack, Hermann
Kraft, Dieter
Krah, Annelie
Kramer, Hella
Krausz, Elisabeth
Krech, Margarete
Krügermeyer, Ernst
Krügermeyer, Lotte
Kruschel, Emmy
Kühl, Heinz
Kühnast, Ingeborg
Künning, Elfriede
Kulenkampff, Christoph
Kulenkampff, Dr. Johannes
Kulenkampff, Jutta
Kulenkampff, Werner
Kunz, Dorothee
Kunze, Hans
Kupfender-Dierksen,
Christiane
Kuppel, Susanne
Kyritz, Ilse

Lagediek, Gerda
Lammers, Hermann
Lamotte, Hans-Henry
Lampe, Elly
Lampe, Georg
Lamping, Ortrud
Lamprecht, Ilse
Landsberg, Gisela

Landwehr, Heinrich
Landwehr, Lieselotte
Lange, Eva
Lange, Karl Heinz
Lange, Karla
Langhoff, Ingeborg
Larisch, Eva
Larisch, Joachim
Lattreuter, Ernst Horst
Lattreuter, Josefa
Lauprecht, Gottfried
Lehmann, Hansjörn
Lemke, Georg
Lemke, Thilde
Ley, Elly
Leyder, Wilhelm
Lenkeit, Dr. Lothar
Liebau, Dr. Arnim
Lietz, Bernhard
Lietz, Juliane
Lindemeyer, Elisabeth
Lindemeyer, Irmgard
Löffler, Waltraut
Löning, Dr. Hans
Logemann, Heinz
Lohmann, Hilde
Lohmeyer, Dr. Fritz
Lohmeyer, Helene
Lohmüller, Hanna
Lorenz, Liesl
Luchterhand, Eggert
Luchterhand, Konrad
Lübbbers, Dr. Anne
Lübnow, Dr. Hans
Lübnow, Dr. Jutta
Lüddecke, Heinrich
Lüderßen, Heinz
Lüers, Hans
Lüpke, Oscar
Lürman, Ety
Lüthke, Dr. Hartmut
Lutz, Beate

Lutz, Werner
Maass, Prof. Dr. Heinrich
Mannewitz, Hanna
May, Werner
Mecke, Klaus
Meentzen, Angela
Meentzen, Carl, W. R.
Meentzen, Gertrud
Meerwald, Margot
Mehring, Dr. Theodor
Meissner, Elsa
Meissner, Hans
Meissner, Ilse
Menges, Dr. Hans Eberhard
Menke, Dr. Friedrich
Merck, Dr. Hans-Lüder
Merkel, Elisabeth
Merkel, Dr. Julie
Meyer, Aenne
Meyer, Christian
Meyer, Ingeborg
Meyer, Ottilie
Meyer, Thea
Meyer-Burg, Dr. Gustav
Meyer-Staufenbiel, Marga
Michael, Dr. K. O.
Michaelsen, Gerda
Mielsing, Gustav
Miethke, Dieter
Miethke, Ulrike
Möhring, Karl
Moll, Gertrud
Molle, Dorothea
Momsen, Erika
Momsen, Grete
Momsen, Reimer
Montag, Edith
Montag, Karl
Montag, Karl-Heinz
Morgenthal, Lucia
Moritz, Peter

Moschkowitz, Margarethe
Moßdorf, Alfred
Moßdorf, Dr. Gudrun
Müller, Friedrich W.
Müller, Dr. Gerhard
Müller, Gustav
Müller, Hedwig
Müller, Marlies
Müller, Rudolf
Müller-Rollauer, Erika
Münchow, Erika
Mumme, Hans Rudolph
Mundhenke, Christa
Mundt, Dr. Kurt

Nagel, Ruth
Nagengast, Rosmarie
Nawatzki, Lilo
Nebelthau, Hilda
Nennecke, Ursula
Neuhaus, Manfred
Neumann, Elisabeth
Neumann, Erwin
Nielsen, Christa
Nielsen, Hans-Gerhard
Niemann, Dörte
Niemann, Edgar
Niemeyer, Annegret
Nienaber, Dr. Friedrich
Nienaber, Liesel
Niere, Hermann
Niessen, Ursula v.
Nochowitz, Heike
Nochowitz, Reiner
Noltenius, Dr. J. D.
Nolting-Hauff, Lore
Nordenholz, Anna
Nülle, Arnold
Nülle, Marion

Oberwöhrmann, Hildegard
Oertzen, Hilde

Oetken, Karin
Ofterdinger, Bernd
Oettel, Siegfried, v.
Osterholz, Hanna
Ostermann, Heinz
Otto, Prof. Dr. Hellmut
Otto-Bendfeldt, Dr. Elinor
Overhoff, Dr. Gerda

Pape, Dr. Helmut
Papenhagen, Jutta
Pappier, Roland R.
Parusel, Anni
Parusel, Liesel
Passmann, Toni
Paul, Hans
Pesch, Lisa
Pfeilsticker, Helmut
Pilarski, Anneliese
Pilarski, Felicitas
Plagge, Hildegard
Ploghöft, Helmut
Poppe, Anna
Poppe, Hans
Pralle, Elisabeth
Prietz, Gerda
Pröhl, Ingeborg

Quintus-Winter, Hans
Quistorp, Sigrun

Radtke, Erich
Rangenier, Clara
Ravens, Axel
Ravens, Gisbert Andree
Reeh, Axel
Reekers, Gisela
Reekers, Dr. Rudolf
Reifenrath, Paul
Reimers, Antje
Reinhardt, Dr. Jakob
Reinhold, Werner

Repp, Waltraud
Reusch, Dr. Elisabeth
Richard, Rudolf
Richter, Hans
Richter, Margarete
Rickens, Lissi
Riechers, Inge
Riedel, Gisela
Rieger, Bernhard
Rieger, Harald
Rieger, Käthe
Rode, Hanns
Röhrs, Elisabeth
Rönpag, Alice
Röpke, Dr. Sigrid
Röpke, Waltraut
Rösing, Ursula
Rogge, Gustav W.
Rogge, Thomas
Roggemann, Jürgen
Roggemann, Julie
Romanus, Berthild
Ronning, Otto
Roselius, Dorothee
Rosemann, Marie
Rosenhagen, Dr. C.
Rosenhagen, Meinert
Roth, Stefan H.
Rothe, Wolfgang
Rothschild, Elisabeth
Rott, Li
Rouillion, Irene
Russell, Irmgard
Russell, Joachim
Russell, Dr. Maria

Salzen, Otto v.
Saphir, Dr. Geo
Saphir, Ilse
Schaar, Robert
Schackow, Dr. Albrecht
Schad, Irene

Schade, Magdalene
Schäfer, Dr. Gerhard
Schäfer, Dr. Wolfgang
Scharf, Johann
Schattenburg, Hanna
Schaub, Dr. Carl
Schaz, Eva
Scheibner, Marianne
Scheller, Ingo
Schellhaß, Ella
Scherling, Anneliese
Scherrer, Lieselotte
Schettler, Gertrud
Schläfereit, Gisela
Schlag, Wilhelm
Schleif, Irmgard
Schmadtke, Harry
Schmalenberg, Lieselotte
Schmettau, Mary
Schmidt, Ingeborg
Schmidt, Maria-Louise
Schmidt, Uta
Schmidt, Wilhelm
Schmidt, Willi H. F.
Schmitz, Magdalena
Schnelle, Albert
Schnelle, Dorothea
Schnelle, Erika
Schnitker, Ursel-Ingeborg
Schoen, Renate
Schoen, Siegfried
Schoening, Christel
Schopf, Frieda
Schopf, Gerda
Schopf, Rolf
Schrader, Thomas
Schräder, Ursula
Schreiber, Rudolf
Schröter, Karin
Schübel, Trudi
Schütt, Edith
Schütte, Albrecht

Schütte, Rosmarie
Schütte, Dr. Ursula
Schuhbauer, Luise
Schulte zu Berge,
Dr. Bernt
Schultz, Hans-André
Schultz, Dr. Karl
Schulz, Dr. Günther
Schulz, Kurt
Schulz, Stefanie
Schulze, Herbert
Schurrer, Harald
Schumacher, Inga
Schumacher, Renate
Schumann, Helga
Schumann, Ilse
Schwartz, Ernst
Schwartz, Ursula
Schwarze, Carin
Schwarze, Hannelore
Scotland, Mathilde
Seebacher, Ruth
Seebade, Frieda
Seebohm, Anna
Seekamp, Christa
Schnelle, Albert
Segelitz, Friedrich
Segelitz, Liselotte
Seggel, Magdalene
Segger, Dr. Heimdal
Segnitz, Hermann
Selchert, Dr. Karin
Siegert, Walter
Siegfried, Ingrid
Siegmann, Ruth
Siepman, Anneliese
Siemens, Hermann
Siemsen, Nandine
Sievers, Alice
Silzner, Lenemarie
Simon, Ursula
Söllig, Jürgen
Sonnemann, Ilse

Sopp, Martin
Spangenberg, Walter
Spannhake, Elisabeth
Specht, Anneliese
Specht, Walter
Spreckels, Maria
Sprondel, Renate
Stade, Dr. Erich
Stapf, Erwin
Stein, Dr. Walter
Steinbrunn, Hartmuth
Steinfeldt, A. M.
Steinhoff, Inke
Steinke, Irma
Steldinger, Horst
Stenger, Dr. K.
Stenger, Liselotte
Stenkat, Dr. Gisela
Stille, Dr. Hans
Stoeckert, Helga
Stoldt, Helga
Stoldt, Dr. Peter H.
Straube, Kläre
Strauß, Alf Herbert
Strenge, Olga v.
Stricker, Dr. Albert
Ströbe, Christoph
Ströbe, Prof. Dr. Fritz
Ströbe, Ingeborg
Stroman, Klaus
Strube, Helen
Stürmann, Kurt
Stütze, Felicitas
Stylow, Else

Talkenberg, Marianne
Tecklenborg, Franz
Tecklenborg, Fritte
Tecklenborg, Gisela
Tecklenborg, Julia
Tecklenborg, Wilhelm
Teichmann, Georg

Thaden, Dr. Günther
Thein, Maria
Thein, Maria jun.
Thein, Otto
Thein, Wilhelm
Theuerkauff, Johannes
Theuerkauff, Ursula
Thierfelder, Althee
Tilgner, Dr. Heinz
Timke, Ilse
Tjoa, Marianne
Topp, Dr. Erhard
Topp, Dr. Rena-Marie
Trecker, Ruth
Treffitz, Gertrud
Trendtel, Gretel
Troeger, Renate
Troue, Horst
Tüxen, Charlotte

Ude, Isolde
Uhleke, Erich
Uhleke, Marie
Ulrich, Dr. Rolf

Viedge, Helga
Voigt, Hilde
Voigt, Dr. Karl
Volkers, Barbara
Vollers, Berthold
Vollers, Käte
Voogd, Dr. Käthe
Voswinkel, Margita

Wachtendorf, Alma
Wätjen, Hanny
Walpersdorf, Dr. A.
Walte, Gerda
Walter, Gertrud
Walter, Marie
Walter, Volker
Wandel, Albrecht

Wandelt, Margareta
Wappler, Margarete
Warning, Elisabeth
Waschkies, Helmtrud
Waßner, Prof. Dr. U. J.
Wegner, Uwe
Wehmeier, Elisabeth
Wehmeyer, Peter
Wehrkamp, Anneliese
Weidemann, Oskar
Weingart, Annemarie
Weiss, William
Weller, Dr. Ilsemarie
Wendt, Margot
Werner, Carmen
Werner, Jürgen
Wersin, Ingeborg v.
Westermann, Claus
Westermeyer, Margret
Weth, Sabine v. d.
Wetjen, Elisabeth
Weyhausen, Ingeborg
Wiechmann, Hertha
Wiedenbach, Günter
Wiehe, Dr. Ernst
Wiggert, Werner
Willefür, Ursula
Willems, Johann
Willems, Marlene
Willich, Hanna
Wilmsen, Wilma
Windhorst, Erna
Winkelmann, Wolfgang
Winter, Helmut
Winter, Herta
Winter, Kurt
Winther, Elly Luise
Wipplinger, Gertrud
Witte, Johann H.
Woerdemann, Irmgard
Wohlers, Horst T.
Wolff, Liesel

Wollmer, Marlies
Woltersdorff, Hannah
Wortmann, Focke
Wragge, Wolfgang
Wülbern, Carl Heinz
Wülbern, Emmeline
Wüstinger, Beate
Wunder, Annette
Wunderlich, Sybille
Wuppesahl, Henrich

Zastrow, Sigrid v.
Zastrow, Wolfgang
Zauleck, Dr. Carsten
Zeiter, Hildegard
Zenker, Johannes
Ziegler, Eva-Maria
Ziemann, Edith
Ziemann, Heinrich
Zimmermann, Gisela
Zimmermann, Heinrich
Zinke, Gertrud
Zintz, Gisa
Zintz, Prof. Dr. Richard
Zitzlaff, Rüdiger
Zumsande, Ursula

In *Ihrer* und *eigener* Sache:

Ihr reger Besuch der von der Philharmonischen Gesellschaft veranstalteten Konzerte zeigt, daß Sie diese gerne besuchen: Sie tun es ja freiwillig! Haben Sie sich schon einmal bewußt gemacht, daß die Konzerte Ihnen in dieser Form geboten werden, weil es in Bremen eine von Bürgern dieser Stadt gegründete und betriebene Philharmonische Gesellschaft gibt, welche alles organisiert und finanziell absichert? Für DM 15,- jährlich „sind Sie dabei“; DM 4,- werden Ihnen auf Ihr Abonnement angerechnet; falls Sie außerdem Abonnent der Philharmonischen Kammerkonzerte sind, weitere DM 4,-. Der übrige Betrag sorgt für den Fortbestand dieser Konzerte. Daher: Werden Sie bitte Mitglied der Philharmonischen Gesellschaft und werben Sie im Freundes- und Bekanntenkreise! Beitrittsformulare erhalten Sie bei Praeger & Meier.

FIRMEN MITGLIEDER UND FÖRDERER

Joh. Achelis & Söhne
Allgemeine Deutsche
Credit Anstalt
Albrecht,
Müller-Pearse & Co.
J. H. Bachmann
Böttcherstraße GmbH
Bremer Bank
Bremer Landesbank
Bremer Rolandmühle
Erling & Co.
BTF-TEXTILWERKE
Tecklenborg & Co.
Bremische Volksbank e.G.
Martin Brinkmann AG
Heinz Bühnen KG
Buse & Schwartze
Commerzbank
Aktiengesellschaft
Cordes & Graefe
Deutsche Dampfschiff-
fahrts-Gesellschaft
„HANSA“
Dreyer & Hillmann

Karl Engeland
GmbH & Co.
Hinrich Feldmeyer
GmbH & Co.
Günther Foremny
W. A. Fritze & Co.
Fürst, Papenburg & Co.
HAG Aktiengesellschaft
Hapag-Lloyd AG
Kiesche & Gläbe KG
Louis Krages
Gebrüder Krose
Gebrüder Kulenkampff
Henry Lamotte
Landeszentralbank Bremen
Gottfried Lauprecht
Gebr. Leffers
Bankhaus
Martens & Weyhausen
C. Melchers & Co.
Meyer & Killguss
Karl A. Müller KG
Bankhaus
Neelmeyer AG

Norddeutsche
Mende Rundfunk KG
D. Oltmann
Carl F. Plump & Co.
Radio Bremen
Reidemeister & Ulrichs
Enno Roggemann
Roha-Werk Arzneimittel
GmbH & Co.
A.G. Röhrs & Co.
Roland-Druckerei
Reinke & Rohlfing
Securitas
Bremer Allgemeine
Versicherungs-AG
Die Sparkasse in Bremen
Gebrüder Specht
Stadtwerke Bremen AG
Steinbrücke &
Berninghausen
Fritz Tecklenborg Stiftung
Otto Wilhelm Thein
F. A. Vinnen & Co.
C. Wuppensahl

ORCHESTERKONZERTE

Preise (incl. Garderobe)	1. Platz	2. Platz	3. Platz	4. Platz	5. Platz
Abonnement für 12 Konzerte	220,-	190,-	140,-	90,-	60,-
Einzelkarten	22,-	19,-	14,-	9,-	6,-

KAMMERKONZERTE

Preise (incl. Garderobe)	1. Platz	2. Platz	3. Platz
Abonnement für 9 Konzerte	150,-	125,-	80,-
Einzelkarten	20,-	16,-	10,-

RATHAUSKONZERTE

Einzelkarten DM 12,- / Schüler + Studenten DM 6,-

JUGENDKONZERTE

MUSIK DES XX. JAHRHUNDERTS

Einzelkarten DM 8,- / Schüler + Studenten DM 4,-

Zu den Konzerten MUSIK DES XX. JAHRHUNDERTS erhalten Mitglieder der Gesellschaft auf Anforderung Karten unentgeltlich.

ABONNEMENTSBEDINGUNGEN

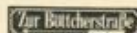
Die Mitgliedskarten für 1979/80 werden ab sofort gegen Zahlung des Jahresbeitrages von DM 15,- bei Praeger & Meier ausgegeben.

Mitglieder der Philharmonischen Gesellschaft erhalten auf die Abonnementspreise der Orchesterkonzerte eine Ermäßigung von DM 4,-. Der Abschnitt I der Mitgliedskarte ist hierbei einzulösen.

Mitglieder der Philharmonischen Gesellschaft erhalten auf die Abonnementspreise der Kammerkonzerte eine Ermäßigung von DM 4,-. Der Abschnitt II der Mitgliedskarte ist dabei einzulösen.

Den Vorjahresabonnenten bleiben die bisherigen Plätze bis zum **22. September 1979** reserviert. Der Anspruch verfällt nach diesem Termin.

PHILHARMONISCHE GESELLSCHAFT BREMEN
GESCHÄFTSSTELLE: PRAEGER & MEIER · BÖTTCHERSTR. 7 · TEL. 32 51 73
BANKVERBINDUNG: BANKHAUS CARL F. PLUMP & CO., BREMEN
KONTO 69054 (BLZ 290 304 00)



31. Jahrgang der Vorschau und Programmhefte
Redaktion und Gestaltung: Dr. Klaus Blum
Roland-Druck

Staats- und Universitätsbibliothek Bremen

